

# Deckenpfronner Wochenblatt

Amtsblatt der Gemeinde Deckenpfronn

Nummer 49 · Donnerstag, 07. Dezember 2023

## *Weihnachtliche Stimmung - Schnee am Weihnachtsmarkt*



### INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Bekanntmachungen  
Andere Behörden  
Volkshochschule

12  
23  
24

Kirchliche Mitteilungen  
Vereinsnachrichten  
Notdienste

24  
27  
30

## Weihnachtliche Stimmung – Schnee am Weihnachtsmarkt

Am vergangenen Samstag war es so weit. Wie gewohnt wurde direkt vor dem 1. Advent in Deckenpfronn die Weihnachtszeit eingeläutet. Passend dazu hatte es vorher kräftig geschneit, sodass das Ambiente beim 21. Deckenpfronner Weihnachtsmarkt richtig toll war. Eiskalt war es zwar, aber so schmeckte der Punsch, Glühwein oder Kaffee umso besser. Ein abwechslungsreiches Programm auf dem Platz am Steinhaus brachte schwingweise neue Besucher mit sich. Um 13 Uhr eröffnete Bürgermeister Daniel Gött den Weihnachtsmarkt mit einem winterlichen Gedicht.



Die 3. Klassen der Gottlob-Ernst-Schule unter der Leitung von Rektorin Meike Wille hatten viel geprobt und konnten den Schulchor, den es leider in diesem Jahr nicht gibt, gut ersetzen. Nach zwei Eröffnungstücken folgten die Männer des Liederkranzes unter der Leitung von Oliver Schneider mit drei winterlich-weihnachtlichen Volksweisen. Danach noch einmal die Drittklässler mit einem schwingvollen Ausklang.



Die Trommelgruppe aus dem Tennental war als Nächstes dran. Freudestrahlende Gesichter waren sowohl bei den „Trommlern“, als auch den Kindern in der ersten Reihe zu sehen. Mit verschiedenen Schlaginstrumenten wurden ganz sanfte, aber auch wilde Töne erzeugt und am Schluss landeten alle wieder bei einem gemeinsamen Rhythmus. Uwe Kühner, Leiter der Gruppe, führte durch das kurze Programm. Um 15 Uhr war erstmals die Bläserklasse 6b des Maria-von-Linden-Gymnasiums zu Gast auf dem Deckenpfronner Weihnachtsmarkt. Die Schülerinnen und Schüler unter der Leitung ihres Lehrers Michael Hochsprung hatten

einen bunten Strauß an Stücken dabei, die nicht alle weihnachtlich waren, aber für gute Stimmung sorgten.



In der Seniorentagesstätte spielte zur Kaffeestunde die Green Island Band aus dem Tennental die Begleitmusik. Im Freien spielte zum Abschluss des Programms der Musikverein, zunächst die Jugend unter der Leitung von Christoph Visel und, dann das große Orchester zusammen mit den Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von Daniel Heldmayer. Wir danken allen Mitwirkenden sehr herzlich und hoffen, dass sie trotz der Kälte Freude am Musizieren hatten!



Die Anzahl der Stände auf dem Weihnachtsmarkt ist gegenüber den Vorjahren angestiegen. In gewohnter Weise waren der Sportverein mit Imbisswagen, Glühweinverkauf und Schirmbar am Start. Das DRK, die beiden Kindergärten „Mozartstraße“ und „Pustelblume“ waren ebenso vertreten wie die Dorfgemeinschaft Tennental mit gleich drei Ständen. Zum ersten Mal dabei war der Verein „NETZ#WERK“, der das „Wimmelbild“ bewarb, die Cheerleader aus Herrenberg, bei denen einige Deckenpfronner Kinder und Jugendliche aktiv sind und der „Eichenhof“, deren Jugendliche und Betreuer/innen Gebackenes und Dekoratives anbieten! Im Foyer der Seniorentagesstätte gab es Strickwaren, Glaskunst, handbemalte Steine und Gebasteltes. In der warmen Seniorentagesstätte boten die LandFrauen Kaffee und Kuchen bzw. Torten an.

**Auch allen Aktiven, die mit einem Stand dabei waren und Ihre Waren angeboten oder für das leibliche Wohl gesorgt haben – ein herzliches DANKESCHÖN! Es war für jeden etwas dabei und die Stimmung war prächtig – einfach ein schöner Auftakt der Weihnachtszeit!**



## DRK Winterfest



Das zweite jährliche Winterfest des DRK in Deckenpfronn kam gut bei den Besuchern an. Der Ortsverein freute sich über zahlreiche Besucher. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, es gab Erbseneintopf, Glühwein, Punsch und Crêpes. Im Laufe des Abends fand die Ziehung der Gewinner der Blutspende-Losaktion

statt, diese sind auf der Webseite des DRK veröffentlicht. Da das Winterfest nun jedes Jahr am selben Tag, nämlich dem 1.12. – angelehnt an die europäische Notrufnummer 112 – stattfindet, hofft man auf eine jährliche Steigerung der Besucherzahlen.



Das Fest ist eine gute Möglichkeit für alle Deckenpfronner sich die Räumlichkeiten im Gewerbegebiet anzuschauen und auch die ehrenamtlichen Helfer des DRK näher kennenzulernen.

**Ein Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Winterfests beigetragen haben!**

## Christbaum vor dem Rathaus



Auch in diesem Jahr wurde wieder eine wunderbar gewachsene Tanne von unserem Bauhofteam, unter der Mithilfe von Markus Müller, vor dem Rathaus aufgestellt.

Seit letztem Mittwoch erstrahlt der Christbaum am Abend in hellem Lichterglanz und begleitet uns durch die bereits begonnene Advents- und Weihnachtszeit.

**Wir danken den Bauhofmitarbeitern und Herrn Müller für ihren Einsatz.**

**Gespendet wurde der Baum von Familie Stahl.**

**Auch hierfür sagen wir vielen Dank!**

## Adventskonzert mit emotionalem Abschied des Singkreises



Angekündigt als letztes Konzert des Singkreises der evang. Kirchengemeinde, war das traditionelle Adventskonzert am vergangenen Sonntag, dem 1. Advent, in der Nikolauskirche. Die zahlreich gekommenen Zuhörer erlebten ein abwechslungsreiches, wenn auch kurzes Konzert, bei dem sich die Bläser/innen des Posaunenchores und die Sänger/innen des Singkreises gut ergänzten. Den Anfang machte der Posaunenchor mit Variationen des bekannten Stückes „Tochter Zion“.

Albrecht Lutz, seines Zeichens Vorstand des Posaunenchores, begrüßte das Publikum und stimmte auf das Motto „Weil Gott in tiefster Nacht erschienen“ ein. Gemeinsam mit den Konzertbesuchern, dem Singkreis und einer kleinen Besetzung des Posaunenchores wurde mit „Wir sagen euch an, den lieben Advent!“, der Advent herbeigesungen: Das tiefe Blech – „MoTief“, unter der Leitung von Karl-Wilhelm Wacker – hatte ebenfalls zwei Stücke einstudiert und bereicherte an diesem Abend die bunte Vielfalt an Klängen.

Die Weihnachtsgeschichte wurde von Lilly Kreidl vorgelesen und mit vier Gesangstücken durch den Singkreis musikalisch untermalt. Danach folgte ein kraftvolles Stück des Posaunenchores mit hymnisch-sinfonischen Klängen: „Sinfonia“!



Anschließend erzählte bei abgedunkeltem Licht Margret Lutz-Gottschalk die Geschichte eines Kindes, das seine Mutter fragte, wie das gehen sollte? Die Kinder hätten in der Schule vom Lehrer gesagt bekommen, sie sollen Lichter in der Welt sein und alles hell machen. Die Erkenntnis der Geschichte war: Es wird immer große Dunkelheit geben, aber jedes noch so kleine Licht hilft mit, die Welt ein bisschen schöner und heller zu machen! Nach der Geschichte übernahm der Singkreis erneut. Mit „Stimmet Hosianna an“, „Nun jauchzet, all ihr Frommen“, bei dem der Posaunenchor und die Gemeinde mit einstimmten und zu guter Letzt das österreichische Weihnachtslied „Grünet Felder, grünnet Wiesen“.

Nachdem der letzte, wirklich letzte Ton des Singkreises verklungen war, kam es zu einer emotionalen Verabschiedung.

Lilly Kreidl bedankte sich stellvertretend für die Mitglieder des Singkreises bei Chorleiterin Claudia Dyka für die vergangenen 6 Jahre, für das große Engagement, das sehr gute Miteinander und „ihre Eselsgeduld“. Claudia Dyka gab, sichtlich gerührt, den Dank zunächst an ihren Mann weiter, der sie von Anfang an unterstützt und ermutigt hatte, die Chorleitung zu übernehmen. So wurde es für alle Seiten eine fruchtbare Zeit. Da der Chor jedoch immer mehr an „Stimmgewalt“ verloren hat, was auch beim jetzigen Konzert zu spüren war, ist nun der

richtige Zeitpunkt für das Ende ihres Engagements und dadurch auch für den Singkreis, der 56 Jahre bestand, gekommen.



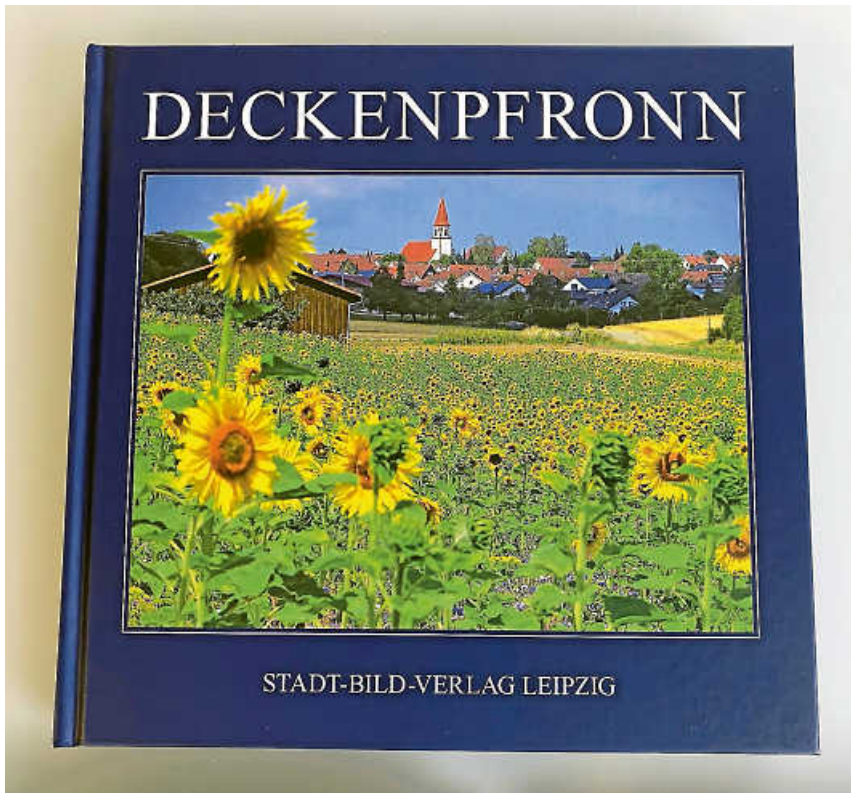
Die beiden abschließenden Stücke des Posaunenchores (unter der Leitung von Dirigentin Agnes Haffner), gerieten danach fast zur Nebensache. Thomas Dongus überreichte im Namen der Kirchengemeinde eine Abschiedstorte für den ganzen Chor und dankte anschließend den Sängerinnen und Sängern für ihre Treue und ihren Gesang, mit der sie das kirchliche Leben der Gemeinde bereichert und begleitet haben. Dazu überreichte er jedem einzeln einen gebackenen Adventsstern, der mit einem großen DANKE versehen war.



Die Adventsmusik stand also in diesem Jahr im Zeichen des Abschieds. Dies soll die Leistung der Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores und der Sängerinnen und Sänger des Singkreises in keiner Weise schmälern.

**Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für das Musizieren und Einstimmen auf die begonnene Advents- und Weihnachtszeit, mit der zentralen Botschaft von „Jesus, dem Licht im Dunkel der Welt“!**

## Deckenpfronner Bildband als Weihnachtsgeschenk?



Kurz vor Weihnachten ist ein neuer Bildband über Deckenpfronn erschienen. Nach den beiden Büchern „Bilder aus vergangenen Tagen“ (erschienen 1984) und „Deckenpfronn – unser Dorf“ (erschienen 1994) ist dieser Bildband nun eine aktuelle Fortsetzung. Anhand von Fotos und kurzen Texten wird die Entwicklung Deckenpfronns seit der Jahrtausendwende skizziert. Dazu kommen tolle Eindrücke und Landschaftsaufnahmen, die zeigen, in welchem schönem Dorf wir leben! Ein „MUSS“ für jede Deckenpfronnerin und jeden Deckenpfronner! Erhältlich ist der Bildband ab sofort in der Postfiliale und im Bürgerbüro für 20 €/Exemplar!



*Auch die beiden „alten“ Bücher können Sie bei Interesse weiterhin im Rathaus/Bürgerbüro erwerben!*

## Deckenpfronner Wimmelbild

Das NETZ#WERK Deckenpfronn e.V. hat zusammen mit Künstlerin Lin Müller ein Wimmelbild initiiert, das neben den besonderen Bauwerken auch die vielfältigen örtlichen Angebote für Alltag und Freizeit zeigt. Zur Finanzierung bitten wir um Ihre Mithilfe! Aktuell läuft eine Spendenaktion über den Nussbaum Verlag, bei der verschiedene Vereinsprojekte bedacht werden.

**Machen Sie mit und unterstützen Sie dieses tolle Projekt!**



NETZ#WERK  
Deckenpfronn

Wir sammeln  
weiterhin  
Spenden  
für unser  
Wimmelbild.



## Fahrplanwechsel im VVS-Gebiet ab 10. Dezember

25 Jahre lang hat unser Mitbürger Rolf Gäbele kurz vor dem Jahreswechsel die neuen Fahrpläne für die Verbindung zwischen Deckenpfronn und Stuttgart aufbereitet und allen Deckenpfronnern im Wochenblatt zur Verfügung gestellt. Aufgrund der vielen Fahrpläneinschränkungen, Streckensperrungen und Sonderregelungen ist die Erstellung eines verlässlichen Fahrplans nicht mehr sinnvoll. In Zukunft wird man wohl jede geplante S-Bahn-Verbindung vorher auf dem Handy oder PC abfragen müssen. Die digitalen Möglichkeiten hierfür sind in guter Qualität vorhanden.



**Wir danken Rolf Gäbele ganz herzlich für die viele Arbeit, die er jedes Jahr aufs Neue in die Fahrpläne gesteckt hat!**

### Ab 10. Dezember 2023 gilt ein neuer Fahrplan im Netz des VVS. Die Änderungen im Überblick.

Alljährlich zum großen Fahrplanwechsel, der Mitte Dezember stattfindet, gibt es verschiedene Neuerungen beim öffentlichen Nahverkehr. In diesem Jahr findet er in der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember statt. Fahrgäste können sich ab sofort über die Verbindungen ab 10. Dezember 2023 in der Fahrplanauskunft auf [vvs.de](http://vvs.de) oder in der App „VVS Mobil“ informieren. Alle Änderungen sind auch über die Internetseite des VVS unter [www.vvs.de/fahrplanwechsel](http://www.vvs.de/fahrplanwechsel) abrufbar.

### Änderungen bei der S-Bahn

Zum großen Fahrplanwechsel im Dezember 2023 wird das Angebot bei der Stuttgarter S-Bahn planmäßig in Abstimmung mit dem Verband Region Stuttgart für ein Jahr eingeschränkt. Konkret gibt es folgende Änderungen:

- Die Linien S1 bis S5 fahren an Samstagen im 30-Minuten-Takt anstatt wie bisher im 15-Minuten-Takt
- Von Montag bis Freitag endet der 15-Minuten-Takt auf den Linien S1 bis S5 am Abend schon gegen 19.30 Uhr und damit eine Stunde früher als bisher.
- Damit Fahrgäste genug Platz in den Zügen haben, sind künftig mehr Langzüge unterwegs. Von Montag bis Freitag fahren auch tagsüber Langzüge, ebenso samstags von 7.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

- Zu den Zeiten, in denen die S2 nur alle 30 Minuten unterwegs ist, fährt die Linie S3 ab Vaihingen weiter bis Flughafen/Messe. Es sind somit weiterhin vier Züge pro Stunde zwischen dem Flughafen und der Innenstadt unterwegs.
- Die Linie S6/S60 ist davon nicht betroffen und fährt wie gewohnt im 15-Minuten-Takt.

Diese Fahrplanänderungen bei der Stuttgarter S-Bahn sind notwendig, weil Fahrzeuge und Mitarbeitende im nächsten Jahr zeitweise nur eingeschränkt verfügbar sind. Für den Digitalen Knoten Stuttgart müssen zum einen die S-Bahnen technisch umgerüstet und zum anderen die Lokführerinnen und Lokführer geschult werden.

### Weitere Bauarbeiten für den Digitalen Knoten in 2024

Die Deutsche Bahn (DB) setzt 2024 den Ausbau zum Digitalen Knoten Stuttgart unter anderem mit umfangreichen Kabeltiefbauarbeiten weiter fort. Aufgrund der Baustellen kommt es im Netz der S-Bahn-Stuttgart zu Sperrungen von Strecken für den Zugverkehr. Dabei kommt es zum Teil auch zu umfangreichen Änderungen der Fahrpläne für den Regional- und Fernverkehr.

#### Vom 2. bis 5. Januar 2024:

##### Bauarbeiten im Bereich Bad Cannstatt

Vom 2. bis 5. Januar arbeitet die DB im Bereich von Stuttgart-Untertürkheim an Leit- und Sicherungsanlagen für die Inbetriebnahme des neuen digitalen Stellwerks. **Zwischen Stuttgart-Bad Cannstatt und Stuttgart-Untertürkheim sowie zwischen Stuttgart-Bad Cannstatt und Fellbach sind jeweils sowohl die Fern- als auch die S-Bahn-Gleise gesperrt.** Die DB leitet Züge des Fern- und Regionalverkehrs zum Teil über Stuttgart-Münster um.

#### Vom 8. Januar bis 27. März 2024:

##### Bauarbeiten auf der Gäubahn und im Bereich Stuttgart-Vaihingen

Vom 8. Januar bis 29. Februar 2024 setzt die DB die Arbeiten zur Erneuerung des Würmviadukts fort und sperrt dafür den Streckenabschnitt der Gäubahn zwischen Ehningen und Gärtringen für den Zugverkehr. Die Arbeiten auf der Gäubahn werden mit umfangreichen Arbeiten im Bereich von Stuttgart-Vaihingen gebündelt. Vom 8. Januar bis 29. Februar baut die DB zunächst neue Weichen und Gleise ein. Daran werden sich im März weitere Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Digitalen Knoten Stuttgart auf der Strecke Stuttgart-Vaihingen-Böblingen anschließen, für die ebenfalls Streckensperrungen notwendig sind.

**DENKE AN DIE UMWELT!**

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,  
benutze den Mülleimer**



## BürgerSolarBeratung nun auch in Deckenpfonn - Ehrenamtliche beraten zur Sonnenstrom-Nutzung

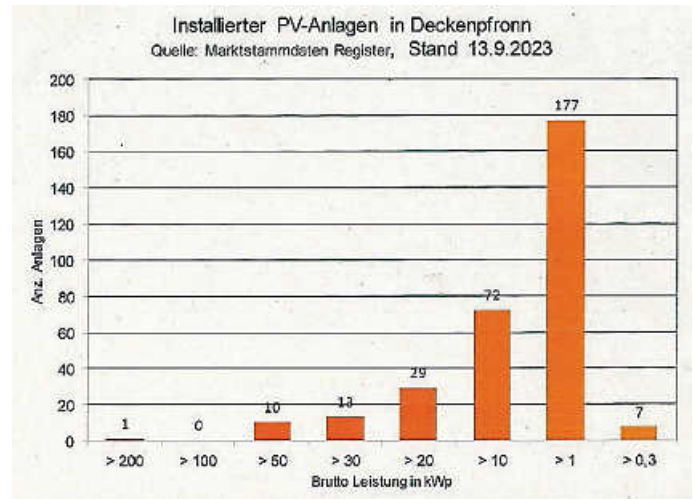
Um den Ausbau der Solar-Stromgewinnung voranzubringen, setzt man in Herrenberg und Umgebung auch auf die Hilfe ehrenamtlicher Beraterinnen und Berater. 30 Freiwillige haben sich zu Expertinnen und Experten ausbilden lassen. Solarinteressierte können nun ab sofort das Beratungsangebot auch in Deckenpfonn nutzen.



Die BürgerSolarBerater\*innen stehen von nun an bereit, die Bürgerschaft aus Deckenpfonn bei der Anschaffung einer Photovoltaik-Anlage zu beraten. Sie unterstützen mit aktuellem Wissen und begleiten Interessierte bei der Umsetzung im Sinne einer Nachbarschaftshilfe. Das im Sommer 2022 durch die Herrenberger Stabsstelle Klima- und Umweltschutz initiierte Pilotprojekt soll den Ausbau von Photovoltaik-Anlagen in Herrenberg und Umgebung beschleunigen. Circa 30 Freiwillige nahmen dazu an der Beraterschulung des Mannheimer Vereins MetropolSolar e. V. teil.

„In der Öffentlichkeit gibt es ein großes Interesse an einer Solaranlage auf dem eigenen Dach, viele scheuen jedoch noch den organisatorischen und finanziellen Aufwand“, so Herrenbergs Baubürgermeisterin Susanne Schreiber. Auch offene Fragen zu Technik, Regelungen, Markt und Nutzen halten investitionswillige Klimabewusste davon ab, eine PV-Anlage zu installieren. Genau hier setzt das Konzept an: Die unabhängige Beratung soll positive Impulse für den privaten Photovoltaik-Ausbau setzen und Initiativen erleichtern. Die Ehrenamtlichen begleiten Schritt für Schritt auf dem Weg zur eigenen Solaranlage und bereichern das bestehende Angebot des lokalen und regionalen Elektrohandwerks und der Solarteurbetriebe. Wobei es nicht darum geht, in Konkurrenz zu etablierten Handwerksunternehmen zu treten. Vielmehr sollen diese durch vorab informierte Kunden entlastet werden. „Mit einer entsprechenden Mobilisierung der Bürgerinnen und Bürger durch eine gute Beratung und Unterstützung, können so wesentlich mehr

Dächer und Flächen mit PV-Anlagen belegt werden, als dies ohne neutrale Beratung ermöglicht werden könnte“, so Deckenpfonns Bürgermeister Daniel Gött.



### Unabhängiges Beratungsangebot

Auch die Gemeindeverwaltung Deckenpfonn unterstützt die Herrenberger Initiative BürgerSolar Beratung, um mehr Interesse für die Sonnenstromnutzung in Deckenpfonn zu wecken. Das Angebot hilft dabei, die umfangreiche Informationslage zu durchdringen, die aktuell durch sich rasch ändernde gesetzliche und Förder-Rahmenbedingungen besteht. Ebenso beleuchten die Expertinnen und Experten die jeweils individuelle Situation. Eine weitere Schlüsselkompetenz liegt in der Darstellung eines möglichen Solarertrages und der daraus resultierenden Wirtschaftlichkeitsberechnung. Die Beratung soll Bürgerinnen und Bürger besser in die Lage versetzen, Angebote von lokalen und regionalen Betrieben einzufordern und zu bewerten.

### Kontakt(formular)

Die Kontaktaufnahme mit der BürgerSolarBeratung erfolgt über ein Kontaktformular unter <https://buerger-solar-herrenberg.de/form/bsbcontact>.

Im Rathaus liegen zudem Informationsflyer aus!



## Veranstaltungstermine für die kommende Woche

### Veranstaltungskalender vom 07. bis 14. Dezember 2023

Donnerstag	07.12.23	15.00 Uhr	Mittagstreff	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
Freitag	08.12.23	19.00 Uhr	Ein Abend mit Hans-Jürgen Hufeisen und Margot Käßmann	Gemeinde Deckenpfonn	Gemeindehalle
Montag	11.12.23	19.30 Uhr	Vorweihnachtliches Zusammensein	LandFrauen	Seniorentagesstätte
Dienstag	12.12.23	19.00 Uhr	Informationsveranstaltung zur Kommunalwahl 2024	Liste FW und LUB	Seniorentagesstätte
Donnerstag	14.12.23	14.00 Uhr	Adventsfeier des Frohen Alters	Team Frohes Alter	Zehntscheuer





## „Begegnung in der Zehntscheuer“ Das Jahresprogramm 2024



Für das Jahr 2024 bietet die Gemeinde erneut ein Kulturangebot mit sechs Veranstaltungen in der Zehntscheuer an, wie gewohnt auch wieder mit **Abonnement** für alle sechs Veranstaltungen, welches für **110,00 € (Erwachsene) bzw. 90,00 € (Schüler/Studenten)** erhältlich ist.

Natürlich sind Sie aber auch ohne Abonnement bei den jeweiligen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Der Kartenverkauf für die einzelnen Veranstaltungen beginnt wie gewohnt 3 Wochen vor dem Veranstaltungstermin. Ansprechpartnerin im Rathaus ist Frau Löffler, Tel. 07056/9279-30.

Nähere Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen werden im Voraus rechtzeitig im Wochenblatt veröffentlicht.

**Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 2024 geplant:**

### **1. Ein Kammermusikabend macht den Auftakt - Samstag, 27. Januar 2024, 20:00 Uhr**

Das Minguet-Quartett war in den bedeutenden Konzerthäusern Europas schon zu Gast und kommt nun erstmals nach Deckenpfronn. In unserer Zehntscheuer hören wir Streichquartette von Joseph Haydn und Robert Schumann. Dabei ist auch eine eigene Bearbeitung des Quartetts „Die gute Nacht, die ich dir sage“.

**Einzelpreis:** 20,00 €, ermäßigt 17,00 €

### **2. Das Azahar Bläserquintett aus Spanien kommt erneut - Samstag, 16. März 2024, 20:00 Uhr**

Sie waren schon im Jahr 2017 zu Gast in Deckenpfronn und haben wie kaum zuvor begeistert. Es sind die fünf Musiker/innen André Cebrián Garea (Flöte), María Alba Carmona Tobella (Oboe), Antonio Lagares Abeal (Horn), María José García Zamora (Fagott) und Miquel Ramos Salvadó (Klarinette). Auf dem Programm stehen die Mozart-Serenade KV 388, Ma Mere l'oye von Maurice Ravel, die Humoreske 5 von Alexander Zemlinsky und das Bläserquintett op. 95 von Josef Bohuslav Foerster.

**Einzelpreis:** 20,00 €, ermäßigt 17,00 €

### **3. Der Glaube und die Liebe im Gefüge der Zeiten - Samstag, 4. Mai 2024, 20:00 Uhr**

Anja Tschamler ist in Deckenpfronn aufgewachsen und reist erneut mit dem Hohenloher Streichquartett an und denkt in „Der Mönch und die Katze“ facettenreich über den Menschen, seine Liebe und auch seinen Glauben nach. Johannes Held wird als Rezitator in den Lebensweg der Sopranistin eintauchen. Tobias Krampen und der Jazzpianist Marco Netzbrandt am Klavier und das Hohenloher Streichquartett werden gemeinsam mit der Singstimme von Anja Tschamler einen höchst vergnüglichen, aber berührenden Konzertabend zelebrieren.

**Einzelpreis:** 20,00 €, ermäßigt 17,00 €

### **4. „Die Lehrer“ in der „Abendschule“ - Samstag, 22. Juni 2024, 20:00 Uhr**

Ulrich Munz und Martin Ruppenthal sind beruflich Lehrer und kennen deshalb aus eigener Erfahrung bestens den Schulalltag. In vergnüglicher Mischung aus Szenen und Songs kämpfen sich die beiden erneut auf der Deckenpfronner Zehntscheuerbühne durch die Tücken dieses Schulalltages, geben ungefragt Tipps, wie es garantiert nicht klappt und beschreiben bereitwillig die Folgen.

**Einzelpreis:** 15,00 €, ermäßigt 12,00 €

### **5. Jazzkonzert mit der Barrelhouse Jazzband - Freitag, 11. Oktober 2024, 20:00 Uhr**

Die beliebte Barrelhouse Jazzband ist wieder zu Gast in der Deckenpfronner Zehntscheuer. In diesem Jahr jedoch nur an einem Abend und in etwas abgeänderter Besetzung als bisher. Der versierte Moderator Reimer von Essen und der Trompeter Horst Schwarz sind aus Altersgründen nicht mehr dabei und übergeben daher ihren Part in der Band an die zwei neuen Musiker Matthias Seuffert und Joachim Lösch.

**Einzelpreis:** 25,00 €, ermäßigt 20,00 €

### **6. Klavierabend mit Annique Göttler - Samstag, 16. November 2024, 20:00 Uhr**

Die junge Konzertpianistin Annique Göttler aus Herrenberg wird erneut mit ihrer Fingerfertigkeit beeindrucken, nachdem sie vor einigen Jahren in unserer Zehntscheuer bereits mit anhaltendem Applaus bedacht wurde. Dieser Konzertabend ist ganz dem Komponisten Chopin gewidmet. Vier Balladen machen den Anfang und Etudes Op. 25 bildet den Abschluss.

**Einzelpreis:** 15,00 €, ermäßigt 12,00 €.

## Konzert-Meditation mit Margot Käßmann am 8. Dezember 2023

Margot Käßmann und Hans-Jürgen Hufeisen gestalten eine **Konzert-Meditation** zum Thema, das die Welt gerade in dieser Zeit herausfordert: „Fürchtet euch nicht! Es soll Friede wachsen auf Erden.“

Denn sie wissen bereits, was die Menschen auf der Erde erst nach und nach begreifen werden: Diese normale, ärmliche Geburt in Bethlehem ist nicht wie alle anderen. Diese Geburt verändert alles. Das war die Botschaft vor über 2000 Jahren der Engel auf den Feldern von Bethlehem.

Margot Käßmann und Hans-Jürgen Hufeisen deuten im Hier und Jetzt die weihnachtliche Botschaft: Die alten Texte von Engel und Krippe, von Hirten und Weisen, mit geschärfter Aufmerksamkeit und finden neue Worte und Melodien der Hoffnung: eine Friedensbotschaft in Text und Musik.

### Margot Käßmann – Texte und Sprecherin:

Prof. Dr. theol., Dr. h.c., geb. 1958, ist evangelisch-lutherische Theologin und Pfarrerin. Sie zählt zu den glaubwürdigsten und prominentesten Frauen Deutschlands. Wo sie auftritt, findet sie Gehör und Aufmerksamkeit.

### Hans-Jürgen Hufeisen – Komponist, Blockflötist:

Über zwanzig eigene CD-Produktionen, die sich millionenfach verkaufen, große Bühnenstücke, Konzerte und der vielfach im Fernsehen gezeigte Musikfilm „Flötenzauber“ zeugen von seiner Schaffenskraft.

### Thomas Strauß – Pianist:

Studium der Kirchenmusik an der Staatl. Musikhochschule Freiburg. Seit 1993 Kantor in Oppenau und Gast-



dozent an der Shenandoah University in Winchester, USA. Weltweite Tourneen in verschiedenen Besetzungen.

### Eintrittskarten erhältlich:

**Erwachsene 18,00 €; Schüler/Studenten 14,00 €**

**Einlass ab 18 Uhr; Beginn 19 Uhr**

Gemeinde Deckenpfronn, Frau Löffler

Tel.: 07056/9279-30

E-Mail: loeffler@deckenpfronn.de



### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Gemeinde Deckenpfronn

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
Bürgermeister Daniel Gött, 75392 Deckenpfronn, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,  
Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:**  
wds@nussbaum-medien.de

**Diese Ausgabe erscheint auch online**

## „Das besondere Bild“ – geteilte Freude ist doppelte Freude!

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Fotos zum „Teilen“.

„Deckenpfronn im Winterkleid!“



Foto: Hillka Uhl

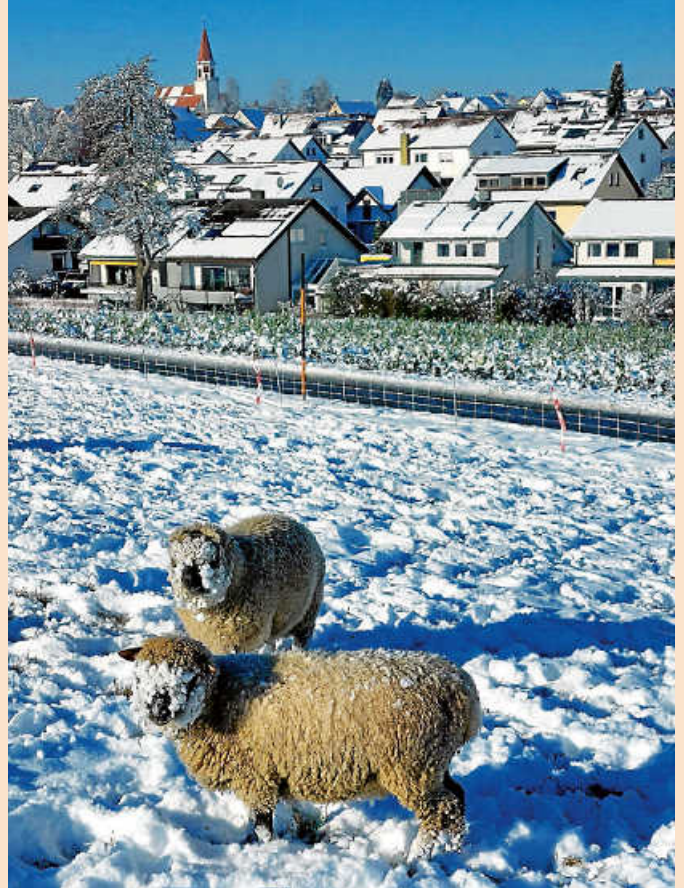
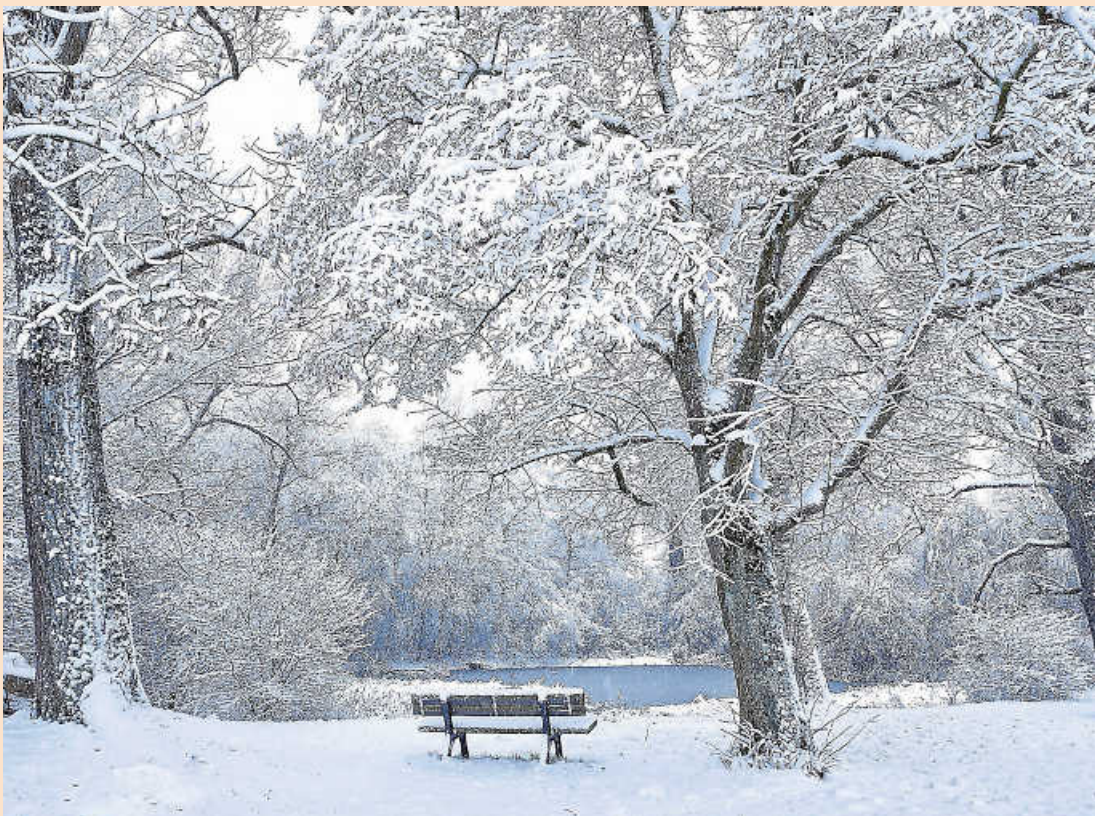
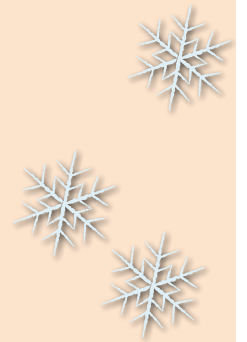


Foto: Rolf Gäbele



„Winter Wonderland!“

Foto: Alexandra Scheurenbrand



**Vielen Dank fürs „Teilen“!**

Wollen auch Sie uns an Ihrem „besonderen Bild“ teilhaben lassen, dann senden Sie dieses per E-Mail an [meixner@deckenpfronn.de](mailto:meixner@deckenpfronn.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Vorgezogener Redaktionsschluss - letzte Wochenblatt-Ausgabe im Jahr 2023

Am Donnerstag, 21.12.2023 erscheint das „Deckenpfronner Wochenblatt“ letztmalig im Jahr 2023. Hierfür gilt folgender **Redaktionsschluss**:

**Donnerstag, 14. Dezember – 16.00 Uhr**

Erscheinungsdatum 21.12.2023

Bitte bedenken Sie beim Einstellen Ihrer Texte, dass die nächste Ausgabe erst wieder am 11.01.2024 erscheinen wird.

Die Gemeinde Deckenpfronn (3.500 Einwohner, Landkreis Böblingen) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



### **Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit**

#### **Ihre Aufgabenbereiche bei uns:**

- Unterhaltung und Instandsetzung der gemeindlichen Gebäude, Straßen, Wege, Kinderspielplätze, Grünflächen sowie Hecken- und Baumpflege
  - Unterhaltung der gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen
  - Mitarbeit bei allen weiteren Tätigkeiten des Bauhofs
  - Je nach Eignung Hausmeistertätigkeit in der Zehntscheuer
- Eine Änderung / Ergänzung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

#### **Ihr persönliches Profil:**

- Eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf oder einer vergleichbaren technischen Ausbildung
- Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Befähigung zum Bedienen und Führen von Baugeräten, Fahrzeugen (Bagger, Radlader etc.) und sonstigen technischen Geräten (z. B. Motorsägen etc.)
- Großes handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Sie besitzen Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, selbstständiges und vorausschauendes Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Sie besitzen eine Fahrerlaubnis der Klassen B, BE, T und C1E.

#### **Wir bieten Ihnen:**

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis
- Eine faire Vergütung (je nach persönlicher Voraussetzung) in Anlehnung an den TVöD, mit tariflichen Sonderzahlungen und einer Betriebsrente (ZVK-Rente)
- Persönliche und fachliche Weiterbildung
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement (Bikeleasing, EGYM Wellpass)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Diese richten Sie bitte an:  
Gemeinde Deckenpfronn, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an [biasi@deckenpfronn.de](mailto:biasi@deckenpfronn.de)

Für weitere Informationen steht Ihnen der stellv. Hauptamtsleiter Emanuele Biasi (Tel.: 07056/9279-37 oder E-Mail: [biasi@deckenpfronn.de](mailto:biasi@deckenpfronn.de)) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Zehntscheuer



### **eine/n Hausmeister/in (m/w/d)**

in geringfügiger Beschäftigung (ca. 6 h / Woche)

Die denkmalgeschützte Zehntscheuer in der Deckenpfronner Ortsmitte bietet Raum für Veranstaltungen, Vorträge und Ausstellungen. Einige der Räumlichkeiten befinden sich in ständiger Nutzung durch örtliche Vereine für Proben und gemeinsame Treffen. Im Dachgeschoss wurde das Deckenpfronner Dorfmuseum eingerichtet.

#### **Ihre Aufgaben bei uns sind im Wesentlichen:**

- Technische Instandhaltungen und Kleinreparaturen (u. a. Beleuchtung, Sanitäreanlagen, Schließanlagen)
- Betreuung und Bedienung der Haus- und Informationstechnik (Heizung, Lautsprecheranlage, Beamer, etc.)
- Koordination sowie teilweise auch Übernahme von Reinigungsarbeiten vor und nach Veranstaltungen
- Pflege der Außenanlagen und Winterdienst
- Vorbereitung und Betreuung von Veranstaltungen (Bestuhlung, Einweisung, etc.)

#### **Ihr persönliches Profil:**

- Handwerkliche Begabung
- Lösungsorientierte und selbständige Arbeitsweise
- Zeitliche Flexibilität

#### **Unser Angebot:**

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeiteinteilung (ausgenommen: Veranstaltungen & Winterdienst)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Die Bewerbung richten Sie bitte an:  
Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Emanuele Biasi, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an: [biasi@deckenpfronn.de](mailto:biasi@deckenpfronn.de)

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen der stellv. Hauptamtsleiter Emanuele Biasi (Telefon: 07056/9279-37) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht für den  
**Bereich Flüchtlingsarbeit /  
Integrationsmanagement zum  
nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n



**Mitarbeiter/in oder Werkstudent/in (m/w/d)  
befristet und in Teilzeit  
(bis zu 20 Stunden wöchentlich)**

oder

**Praktikant/in (m/w/d)**  
befristet und in Voll- oder Teilzeit

Die Aufgaben in der Flüchtlingsarbeit und im Integrationsmanagement sind sehr vielfältig und erstrecken sich über die Unterbringung, Hilfe und Sozialbetreuung der Geflüchteten in allen Lebenslagen. Der große Flüchtlingsstrom stellt die Gemeinde vor zusätzliche Aufgaben und neue Herausforderungen.

Daher suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n Mitarbeiter/in, Werkstudent/in oder Praktikanten/Praktikantin zur **administrativen Unterstützung** unserer Integrationsbeauftragten/-managerin bei u. a. folgenden Aufgaben:

- Aufnahme und Einweisung von Geflüchteten in unseren Unterkünften
- Datenerhebung und -pflege der Integrationspläne, Organisation und Dokumentation
- Sozialbetreuung und Hilfe in allen Lebenslagen
- Antragsstellung und Weiterleitung an Behörden und soziale Dienste
- Integration in Sprachkurse, Kindergarten, Schule, Ausbildung und Arbeit sowie die Gesellschaft
- Bewerbung und Jobsuche für Geflüchtete
- Verwaltung unserer Anschlussunterkünfte
- Erstellung von Statistiken

Ihr Profil:

- Sie haben Erfahrungen oder studieren im Bereich der Flüchtlingsarbeit, der sozialen Arbeit oder in der öffentlichen Verwaltung
- Sie besitzen interkulturelle Kompetenzen, sind engagiert und arbeiten eigenverantwortlich
- ein sicherer Umgang in der Anwendung der gängigen EDV-Programme
- Organisationstalent und Belastbarkeit
- gute Sprachkenntnisse wünschenswert in Englisch, Arabisch und/oder Ukrainisch

Wir bieten:

- einen ganzheitlichen Einblick in die Flüchtlingsarbeit und das Integrationsmanagement
- ein familiäres Umfeld und wertschätzenden Umgang in einer überschaubaren Gemeindeverwaltung
- flexible Arbeitszeiten und eine faire Bezahlung
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement (Bikeleasing, EGYM Wellpass)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Unterlagen richten Sie bitte an: Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Emanuele Biasi, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an [biasi@deckenpfronn.de](mailto:biasi@deckenpfronn.de)

Für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen die Integrationsbeauftragte/-managerin der Gemeinde Deckenpfronn, Carmen Hahn-Gröning, (Telefon: 07056/9279-24) gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht **zum  
nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen



**Mitarbeiter/in (m/w/d)  
für die Postagentur Deckenpfronn**

in geringfügiger Beschäftigung (6 - 9 Stunden/Woche)

Die Stunden sind auf 2 bis 3 feste Arbeitstage pro Woche verteilt.

Neben den festen Arbeitstagen können (in Absprache mit den weiteren Kolleginnen) weitere Stunden als Urlaubs- und Krankheitsvertretung anfallen.

Für diese Tätigkeit suchen wir eine/n freundliche/n und aufgeschlossene/n Mitarbeiter/in, die/der sich durch Zuverlässigkeit und Sorgfältigkeit auszeichnet und aufgrund eventueller Urlaubs- und Krankheitsvertretung zeitlich flexibel einsetzbar ist.

Zum Aufgabengebiet zählen u. a.:

- Beratung und Annahme von Postsendungen ins In- und Ausland
- Verkauf von Produkten

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo., Di., Do., Fr. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mo., Di., Mi. Do., 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Sa. 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwochvormittag und Freitagnachmittag geschlossen!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Marktplatz 1,  
75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an  
[biasi@deckenpfronn.de](mailto:biasi@deckenpfronn.de).

Für weitergehende Informationen steht Ihnen der stellv. Hauptamtsleiter Emanuele Biasi (07056/9279-37) gerne zur Verfügung.

### Geänderte Nachmittagsöffnung des Rathauses am 07. Dezember 2023

Wir weisen darauf hin, dass das Rathaus am **Donnerstag, 07. Dezember 2023 nachmittags erst um 16 Uhr öffnet** - wie gewohnt **bis 19 Uhr!**

Vormittags ist das Rathaus von 9 bis 12 Uhr besetzt.

Die **Postfiliale** ist zu den üblichen Öffnungszeiten von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

**Wir bitten um Beachtung!**

### Veranstaltungskalender 2024

In dieser Ausgabe finden Sie den **Veranstaltungskalender 2024** mit den bis dato bekannten Terminen der Gemeinde, der Deckenpfronner Gruppen und Vereine sowie der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde.

Damit der Veranstaltungskalender besser entnommen werden kann, ist er in der Mitte des Wochenblatts abgedruckt!

**Antrag auf Sperrvermerke (Übermittlungssperren)**

---

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich

- keine Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Name, Vorname, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums),
- keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre - § 12 MVO),
- keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Tod) an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen, Zusätzlich bei Unionsbürgern (§ 2 Abs. 3 BW AGBMG): Keine Nutzung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Staat, Tod) für die Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen,
- keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (bis zum 17. Lebensjahr),
- keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,
- keine Datenübermittlung an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis:

Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

---

Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

---

Die Sperrvermerke wurden in das Melderegister eingetragen.

Bearbeitet (Datum, Unterschrift) \_\_\_\_\_





# Deckenpfronn

# ABFALLKALENDER 2024



## Januar

1 Mo	Neujahr
2 Di	Restmüll
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	
6 Sa	Heilige Drei Könige
7 So	
8 Mo	Biomüll
9 Di	Wertstoffe
10 Mi	
11 Do	
12 Fr	
13 Sa	Papier
14 So	
15 Mo	Restmüll
16 Di	
17 Mi	
18 Do	
19 Fr	
20 Sa	
21 So	
22 Mo	Biomüll
23 Di	
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	
28 So	
29 Mo	Restmüll
30 Di	
31 Mi	

## Februar

1 Do	
2 Fr	
3 Sa	
4 So	
5 Mo	Biomüll
	Wertstoffe
6 Di	
7 Mi	
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	Papier
11 So	
12 Mo	Restmüll
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	
19 Mo	Biomüll
20 Di	
21 Mi	
22 Do	
23 Fr	
24 Sa	
25 So	
26 Mo	Restmüll
27 Di	
28 Mi	
29 Do	

## März

1 Fr	
2 Sa	
3 So	
4 Mo	Biomüll
	Wertstoffe
5 Di	
6 Mi	
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	Papier
10 So	
11 Mo	Restmüll
12 Di	
13 Mi	
14 Do	
15 Fr	
16 Sa	
17 So	
18 Mo	Biomüll
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	
24 So	
25 Mo	Restmüll
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	Karfreitag
30 Sa	
31 So	Ostern

## April

1 Mo	Ostern
2 Di	Biomüll
	Wertstoffe
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	
6 Sa	
7 So	
8 Mo	
9 Di	Restmüll
10 Mi	
11 Do	
12 Fr	
13 Sa	Papier
14 So	
15 Mo	
16 Di	Biomüll
17 Mi	
18 Do	
19 Fr	
20 Sa	
21 So	
22 Mo	Restmüll
23 Di	
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	
28 So	
29 Mo	Biomüll
	Wertstoffe
30 Di	

## Mai

1 Mi	Tag der Arbeit
2 Do	
3 Fr	
4 Sa	
5 So	
6 Mo	Restmüll
7 Di	
8 Mi	
9 Do	Christi Himmelfahrt
10 Fr	
11 Sa	Papier
12 So	
13 Mo	
14 Di	Biomüll
15 Mi	
16 Do	
17 Fr	
18 Sa	
19 So	Pfingsten
20 Mo	Pfingsten
21 Di	
22 Mi	Restmüll
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	
26 So	
27 Mo	Wertstoffe
28 Di	Biomüll
29 Mi	
30 Do	Fronleichnam
31 Fr	

## Juni

1 Sa	
2 So	
3 Mo	
4 Di	Restmüll
5 Mi	
6 Do	
7 Fr	
8 Sa	Papier
9 So	
10 Mo	
11 Di	Biomüll
12 Mi	
13 Do	
14 Fr	
15 Sa	
16 So	
17 Mo	Restmüll
18 Di	
19 Mi	
20 Do	
21 Fr	
22 Sa	
23 So	
24 Mo	Biomüll
	Wertstoffe
25 Di	
26 Mi	
27 Do	
28 Fr	
29 Sa	
30 So	

## Juli

1 Mo	Restmüll
2 Di	
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	
6 Sa	Papier
7 So	
8 Mo	Biomüll
9 Di	
10 Mi	
11 Do	
12 Fr	
13 Sa	
14 So	
15 Mo	Restmüll
16 Di	
17 Mi	
18 Do	
19 Fr	
20 Sa	
21 So	
22 Mo	Biomüll
23 Di	Wertstoffe
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	
28 So	
29 Mo	Restmüll
30 Di	
31 Mi	

## August

1 Do	
2 Fr	
3 Sa	Papier
4 So	
5 Mo	Biomüll
6 Di	
7 Mi	
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	
11 So	
12 Mo	Restmüll
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	
19 Mo	Biomüll
20 Di	Wertstoffe
21 Mi	
22 Do	
23 Fr	
24 Sa	
25 So	
26 Mo	Restmüll
27 Di	
28 Mi	
29 Do	
30 Fr	
31 Sa	Papier

## September

1 So	
2 Mo	Biomüll
3 Di	
4 Mi	
5 Do	
6 Fr	
7 Sa	
8 So	
9 Mo	Restmüll
10 Di	
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	
14 Sa	
15 So	
16 Mo	Biomüll
17 Di	Wertstoffe
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	
22 So	
23 Mo	Restmüll
24 Di	
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	Papier
29 So	
30 Mo	Biomüll

## Oktober

1 Di	
2 Mi	
3 Do	Tag der Dt. Einheit
4 Fr	
5 Sa	
6 So	
7 Mo	
8 Di	Restmüll
9 Mi	
10 Do	
11 Fr	
12 Sa	
13 So	
14 Mo	Wertstoffe
15 Di	Biomüll
16 Mi	
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	
20 So	
21 Mo	Restmüll
22 Di	
23 Mi	
24 Do	
25 Fr	
26 Sa	Papier
27 So	
28 Mo	Biomüll
29 Di	
30 Mi	
31 Do	

## November

1 Fr	Allerheiligen
2 Sa	
3 So	
4 Mo	
5 Di	Restmüll
6 Mi	
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	
10 So	
11 Mo	Wertstoffe
12 Di	Biomüll
13 Mi	
14 Do	
15 Fr	
16 Sa	
17 So	
18 Mo	Restmüll
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	Papier
24 So	
25 Mo	Biomüll
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	

## Dezember

1 So	
2 Mo	Restmüll
3 Di	
4 Mi	
5 Do	
6 Fr	
7 Sa	
8 So	
9 Mo	Biomüll
10 Di	Wertstoffe
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	
14 Sa	
15 So	
16 Mo	Restmüll
17 Di	
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	Biomüll
22 So	
23 Mo	
24 Di	
25 Mi	Weihnachten
26 Do	Weihnachten
27 Fr	
28 Sa	
29 So	
30 Mo	Restmüll
31 Di	



## Aufruf zur Selbstkontrolle des Wasserzählers

Immer wieder werden nach der Jahresablesung der Wasserzähler hohe Verbrauchswerte festgestellt, die auf Wasserrohrbrüche, undichte Spülkästen an Toiletten, tropfende Wasserhähne, undichte Überdrucksventile im Heizraum, defekte Entkalkungsanlagen o. Ä. zurückzuführen sind.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das hinter dem Zähler verloren gegangene Wasser nach den Bestimmungen unserer Wasserversorgungssatzung auf jeden Fall bezahlt werden muss.

Um sich vor solch unliebsamen Überraschungen zu schützen, empfehlen wir daher dringend, in regelmäßigen Abständen den Wasserzähler bzw. den Wasserzählerstand selbst zu kontrollieren.

### **Bitte beachten Sie:**

Wird kein Wasser verbraucht, darf sich auch keines der Zählerrädchen bewegen. Notieren Sie am besten monatlich Ihren Zählerstand und vermerken Sie diesen auf dem nachfolgenden Kontrollblatt. Im Falle eines Defektes können Sie so relativ schnell reagieren und Ihren Wasserinstallateur bzw. Heizungsbauer benachrichtigen.

Wasserzähler-Nr.: \_\_\_\_\_

	Zählerstand	Verbrauch	Ablesedatum
Zählerstand Ende 2023	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Januar	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Februar	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende März	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende April	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Mai	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Juni	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Juli	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende August	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende September	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Oktober	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende November	-----	-----	-. - . - . - -
Zählerstand Ende Dezember	-----	-----	-. - . - . - -

## Ferienübersicht 2024

## Ferienübersicht 2024

	"Gottlob-Ernst-Schule"	Kinderkrippe "Sonnenhaus"	Kindergarten "Mozartstraße"	Kindergarten "Pusteblume"	KiTa "Lüsse"
<b>Weihnachten:</b>	01.01. - 05.01.2024	01.01. - 05.01.2024	01.01. - 05.01.2024	01.01. - 05.01.2024	01.01. - 05.01.2024
<b>Fasching:</b>	12.02. - 16.02.2024	<i>Päd. Tag: Fr., 16.02.2024</i>	<i>Päd. Tag: Fr., 16.02.2024</i>	<i>Päd. Tag: Fr., 16.02.2024</i>	<i>Päd. Tag: Fr., 16.02.2024</i>
<b>Ostern:</b>	25.03. - 05.04.2024	Do., 28.03.2024	Do., 28.03.2024	Do., 28.03.2024	Do., 28.03.2024
<b>Brückentag:</b>	Fr., 10.05.2024	-	-	-	-
<b>Pfingsten:</b>	21.05. - 31.05.2024	21.05. - 24.05.2024	21.05. - 24.05.2024	21.05. - 24.05.2024	21.05. - 24.05.2024
<b>Schließbstage:</b>	-	<i>Päd. Tag: Do., 25.07.2024</i> <i>Putztag: Fr., 26.07.2024</i>	<i>Päd. Tag: Do., 25.07.2024</i> <i>Putztag: Fr., 26.07.2024</i>	<i>Päd. Tag: Do., 25.07.2024</i> <i>Putztag: Fr., 26.07.2024</i>	<i>Päd. Tag: Do., 25.07.2024</i> <i>Putztag: Fr., 26.07.2024</i>
<b>Sommer:</b>	25.07. - 06.09.2024	19.08. - 06.09.2024	19.08. - 06.09.2024	19.08. - 06.09.2024	19.08. - 06.09.2024
<b>Herbst:</b>	28.10. - 31.10.2024	-	-	-	-
<b>Weihnachten:</b>	23.12. - 31.12.2024	23.12. - 31.12.2024	23.12. - 31.12.2024	23.12. - 31.12.2024	23.12. - 31.12.2024

### Widerspruch Datenübermittlung Kreiswehrrersatzamt 2024

### Widerspruch Datenübermittlung Kreiswehrrersatzamt 2024

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)

Die Meldebehörde der Gemeinde Deckenpfronn übermittelt nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz) **bis Ende Februar 2024** an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu **Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2025 volljährig werden (Geburtsjahr 2007)**:

1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift. Nach § 58 c Abs. 1 Satz 2 Soldatengesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr **nicht wünschen**, werden gemäß § 18 Abs. 7 MRRG gebeten, dies dem Bürgerbüro der Gemeinde Deckenpfronn schriftlich mitzuteilen.



Rathaus Deckenpfronn  
Bürgerbüro  
Marktplatz 1  
75392 Deckenpfronn

**Ich widerspreche der Weiterleitung meiner Daten an das Kreiswehrrersatzamt**

Absender:

.....  
Vor- und Zuname

.....  
Geburtsdatum

.....  
Straße

.....  
Wohnort

.....  
Datum, Unterschrift

### Schneeräumung Gehwege



Gemäß der Streupflichtsatzung der Gemeinde Deckenpfronn sind die Eigentümer/Besitzer von Grundstücken verpflichtet, die an das Grundstück angrenzenden Gehwege bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Eisglätte zu bestreuen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Schnee bei Räumung der Gehwege nicht mitten auf die Fahrbahn geschoben werden sollte, sondern am Gehwegrand bzw. zumindest am Straßenrand angehäuft werden sollte.

Wenn der Schnee auf die Fahrbahn geworfen wird, wird dieser festgefahren und lässt sich vom Straßenwinterdienst nur schwierig beseitigen.

**Wir bitten um Beachtung!**  
**Vielen Dank!**

### Verloren – Gefunden

Es wurde **ein Schlüsselbund** abgegeben. Der Eigentümer meldet sich bitte im Rathaus bei Frau Riesinger oder Frau Widmaier unter der Telefonnummer 9279-75.

### Kindergartenjahr 2024/2025

#### Interessensbekundungsverfahren für einen Platz in einer gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtung

Nachfolgend informieren wir alle Eltern, deren Kind(er) im Kindergartenjahr 2024/2025 (Neuaufnahmezeitraum: September 2024 bis ca. Juni 2025) in einer Krippe oder einem Kindergarten aufgenommen werden soll(en), wie das Prozedere abläuft.

Die sog. „Interessensbekundung“ für einen Krippen- oder Kindergartenplatz erfolgt durch Abgabe des sog. „Interessensbekundungsformulars“ auf dem Rathaus. Das Formular ist auf der Gemeindehomepage unter der Rubrik „Bildung und Betreuung“ => „Kinderbetreuung“ bei der jeweils gewünschten Einrichtung abrufbar. Das ausgefüllte Formular kann im Rathausbriefkasten eingeworfen oder per E-Mail an Hauptamtsleiterin Andrea Rutz unter [rutz@deckenpfronn.de](mailto:rutz@deckenpfronn.de) eingereicht werden; eine persönliche Abgabe ist nicht erforderlich. Sollten Sie keine Möglichkeit zum Drucken des Formulars haben, dürfen Sie sich gerne an HAL Rutz wenden.

#### Abgabezeitraum:

Die Interessensbekundung sollte **bis spätestens Mittwoch, 31.01.2024** beim Rathaus erfolgen.

Bitte beachten Sie:

Alle bis zum festgelegten Abgabezeitraum eingegangenen Anmeldungen werden gleichrangig behandelt! Später eingehende Anmeldungen wiederum werden nachrangig berücksichtigt!

**Die Betreuungsmöglichkeiten in Deckenpfronn****Möglichkeiten für die U3-Betreuung:**

Für eine Betreuung vom 1. Lebensjahr bis zum 3. Lebensjahr, stehen neben der 2-gruppigen **Kinderkrippe „Sonnenhaus“** die beiden Krippengruppen der **KiTa „Lüsse“** zur Auswahl.

**Möglichkeiten für die Ü3-Betreuung:**

Für eine Betreuung ab dem 3. Lebensjahr, stehen neben der 1,5-gruppigen Kindergartengruppe der **KiTa „Lüsse“**, der 2,5-gruppige **Kindergarten „Mozartstraße“** und der 2,5-gruppige **Kindergarten „Pusteblume“** zur Auswahl.

Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Einrichtung die jeweils möglichen Betreuungsmodelle (siehe „Detailliertere Informationen“)!

**Informationen über die einzelnen Einrichtungen:****Kinderkrippe „Sonnenhaus“,**

Schulstraße 13/1:

(Leiterin: Sina Moser, Telefon: 07056/9667518)

In der Kinderkrippe „Sonnenhaus“ werden Kinder im Alter von 1 Jahr bis 3 Jahren in Stammgruppen betreut. Die Betreuung kann aus folgenden Modellen ausgewählt werden:

**Halbtagsbetreuung (HT)**

(Montag bis Freitag: 7.15 Uhr bis 12.15 Uhr),

**Zusatzmodul zur Halbtagsbetreuung (HT+)**

(Montag bis Freitag: 7.00 Uhr bis 7.15 Uhr)

**Ganztagsbetreuung (GT)**

(Montag bis Donnerstag: 7.00 bis 15.00 Uhr,

Freitag: 7.00 bis 14.00 Uhr),

**Zusatzmodul zur Ganztagsbetreuung (GT+)**

(Montag bis Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr) oder

**Splitting** der genannten Modelle an einzelnen Tagen.

Bei der Ganztagsbetreuung wird entsprechend der Anmeldung ein Essen bestellt (Ausnahme freitags!)

Mindestanmeldetage in dieser Einrichtung: **3 Tage/Woche.**

**Bei der Anmeldung zum „Splitting“ mit GT-Betreuung sind mindestens 2 GT-Tage pro Woche notwendig!**

Bitte beachten Sie:

Eine Anmeldung zur Ganztagsbetreuung (GT+) beinhaltet die Vorlage einer **Arbeitgeberbescheinigung** (von Mutter und Vater bzw. bei Alleinerziehenden nur vom jeweiligen Erziehungsberechtigten). Bitte fügen Sie diese dem Interessensbekundungsformular bei oder legen Sie diese **bis spätestens 31.03.2024** im Rathaus vor. Aus der Arbeitgeberbescheinigung müssen die Arbeitstage und die Arbeitszeit hervorgehen. Eine entsprechende **Vorlage** ist auf der Gemeindehomepage abrufbar.

**Einschränkungen bei der GT+ -Betreuung bleiben vorbehalten!**

**KiTa „Lüsse“,**

Schönbuchstraße 2:

(Leiterin: Margit Schick, Telefon 07056/7720088)

In der KiTa gibt es sowohl eine Betreuung für Kinder vom 1. Lebensjahr bis zum 3. Lebensjahr als auch eine Betreuung für Kinder ab dem 3. Lebensjahr. Das Konzept ist „offen“. In dieser Einrichtung können, je nach Gruppe, folgende Betreuungsmodelle gewählt werden:

**Krippengruppe (U3):****Verkürzte Halbtagsbetreuung (HT)**

(Montag bis Freitag: 7.30 Uhr bis 12.15 Uhr),

**Verlängerte Halbtagsbetreuung (VÖ)**

(Montag bis Freitag: 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr) oder

**Splitting** der beiden genannten Modelle an einzelnen Tagen.

Mindestanmeldetage: **3 Tage/Woche.**

**Kindergartengruppe (Ü3):****Verlängerte Halbtagsbetreuung (VÖ)**

(Montag bis Freitag: 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr)

(mit einer vorzeitigen Abholoption um 12.15 Uhr oder ab 13.30 Uhr) Mindestanmeldetage: **5 Tage/Woche.**

Bitte beachten Sie bei einem beabsichtigten Wechsel von einer der Krippengruppen der KiTa „Lüsse“ in den Kindergartenbereich der KiTa „Lüsse“, dass eine Anmeldung für den Kindergartenbereich notwendig ist und der interne Wechsel nicht automatisch eingeplant ist. Bitte beachten Sie außerdem, dass keine Garantie für einen internen Wechsel gegeben werden kann!

**Kindergarten „Mozartstraße“,**

Mozartstraße 5:

(Leiterin: Christine Bochtler, Telefon: 07056/4646)

Im Kindergarten „Mozartstraße“ werden Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt im sog. „offenen Konzept“ betreut. In dieser Einrichtung wird folgendes Modell angeboten:

**Durchgehende Betreuung (VÖ)**

(Montag bis Freitag: 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr)

Mindestanmeldetage in dieser Einrichtung: **5 Tage/Woche.**

**Kindergarten „Pusteblume“,**

Schulstraße 15:

(Leiterin: Christine Schweizer, Telefon: 07056/2569)

Im Kindergarten „Pusteblume“ werden Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt betreut. Das Konzept ist überwiegend stammgruppenbezogen und während den Freispielphasen offen. Hier können grundsätzlich folgende Betreuungsmodelle gewählt werden:

**Zusammenhängende Öffnungszeit (VÖ)**

(Montag bis Freitag: 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr),

**Ganztagsbetreuung (GT)**

(Montag bis Donnerstag: 7.00 bis 15.00 Uhr,

Freitag: 7.00 bis 14.00 Uhr),

**Zusatzmodul zur Ganztagsbetreuung (GT+)**

(Montag bis Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr) oder

**Splitting** der genannten Modelle an einzelnen Tagen.

Bei der Ganztagsbetreuung wird entsprechend der Anmeldung ein Mittagessen bestellt (Ausnahme freitags!).

Mindestanmeldetage in dieser Einrichtung: **5 Tage/Woche.**

**Bei der Anmeldung zum „Splitting“ mit GT-Betreuung sind mindestens 2 GT-Tage pro Woche notwendig!**

Bitte beachten Sie:

Eine Anmeldung zur Ganztagsbetreuung (GT+) beinhaltet die Vorlage einer **Arbeitgeberbescheinigung** (von Mutter und Vater bzw. bei Alleinerziehenden nur vom jeweiligen Erziehungsberechtigten). Bitte fügen Sie diese dem Interessensbekundungsformular bei oder legen Sie diese **bis spätestens 31.03.2024** im Rathaus vor. Aus der Arbeitgeberbescheinigung müssen die Arbeitstage und die Arbeitszeit hervorgehen. Eine entsprechende **Vorlage** ist auf der Gemeindehomepage abrufbar.

**Einschränkungen bei der GT+ -Betreuung bleiben vorbehalten!**

Auf der gemeindlichen Homepage stellen sich die einzelnen Einrichtungen und Teams, zusätzlich zu den oben genannten Öffnungszeiten, auch noch mit Fotos vor. Außerdem können Sie dort auch eine detaillierte Einsicht in die konzeptionelle Ausrichtung einer jeden Einrichtung erhalten.

**Weiterer Ablauf:**

Nach der Prüfung der Platz- und Belegungszahlen sowie der Gebührenanpassungen im Gemeinderat erhalten die Eltern dann etwa im Mai/Juni 2024 von der Gemeindeverwaltung ein Schreiben, auf dem ersichtlich ist, wann (und ggf. wo) der Aufnahmemonat für das angemeldete Kind ist. Mit diesem Schreiben erhalten die Eltern dann auch ein verbindliches Anmeldeformular samt SEPA-Lastschriftmandat zugesandt, das bis zu einer angegebenen Frist wieder im Rathaus abzugeben ist. Außerdem ist dem Schreiben eine aktuelle Gebührenübersicht beigelegt.

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen ggf. nicht alle Kinder in der gewünschten Einrichtung oder ab dem gewünschten Monat betreut werden können. In diesem Falle hält sich die Gemeinde vor, Kinder in einer anderen Einrichtung unterzubringen.

#### Datenerhebung und Weitergabe:

Die erhobenen Daten auf den Interessensbekundungsformularen zu Namen, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Modell werden an die jeweilige Einrichtung zur weiteren Planung und Korrespondenz mit den Eltern weitergegeben.

#### Sonstige Hinweise:

Wenn Sie weitere Fragen zu den Einrichtungen, dem Anmeldeverfahren oder den Gebühren haben, dürfen Sie sich im Rathaus gerne an Hauptamtsleiterin Andrea Rutz (07056/927927, rutz@deckenpfonn.de) wenden.

Wenn Sie sich für den **Waldorfkindergarten Tennental e.V.** interessieren, bitten wir Sie, sich direkt mit dem privaten Trägerverein in Verbindung zu setzen (Telefon: 07056/926205). Nähere Informationen zu den Öffnungszeiten und zur konzeptionellen Ausrichtung erhalten Sie auf der Homepage des Waldorfkindergartens [www.waldorfkindergarten-tenntal.de](http://www.waldorfkindergarten-tenntal.de).



**Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK)  
Baden-Württemberg  
- Anstalt des öffentlichen Rechts -  
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart**

**Meldestichtag** zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2024 ist der **01.01.2024**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2023 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2024 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2024 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2024 einen Meldebogen.

#### Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

**Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten**

**Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

**Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel.** Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

**Nicht meldepflichtig sind u. a.: gefangengehaltene Wildtiere** (z. B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**. Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

**Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2024 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).**

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen

Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de).

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: [beitrag@tsk-bw.de](mailto:beitrag@tsk-bw.de);

Internet: [www.tsk-bw.de](http://www.tsk-bw.de)

## Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Deckenpfonn für das Wirtschaftsjahr 2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Deckenpfonn hat am 28.11.2023 gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Wasserversorgung der Gemeinde Deckenpfonn“ für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

1. a)	Die <b>Bilanzsumme</b> beträgt	<b>1.259.906,53 €</b>
	davon entfallen auf der Aktivseite	
	- auf das Anlagevermögen	1.039.609,04 €
	- auf das Umlaufvermögen	219.637,49 €
	- auf Rechnungsabgrenzungsposten	660,00 €
	davon entfallen auf der Passivseite	
	- auf das Eigenkapital	309.248,44 €
	- auf die empfangenen Ertragszuschüsse	767,00 €
	- auf die Rückstellungen	14.750,00 €
	- auf die Verbindlichkeiten	935.141,09 €
	b) Die Summe der <b>Erträge</b> beläuft sich auf	<b>340.689,78 €</b>
	c) Die Summe der <b>Aufwendungen</b> beträgt	<b>309.083,65 €</b>
	d) Daraus errechnet sich ein <b>Jahresgewinn</b> von	<b>31.606,13 €</b>
2.	Behandlung des Jahresgewinns:	
	- zur Tilgung des Verlustvortrags	0,00 €
	- zur Einstellung von Rücklagen	0,00 €
	- zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €
	- auf neue Rechnung vorzutragen	31.606,13 €

Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €

Der Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht liegt gemäß § 16 Abs. 4 EigBG in der Zeit

**von Montag, den 11.12.2023 bis einschließlich  
Mittwoch, den 20.12.2023,**

im Rathaus in Deckenpfonn, Marktplatz 1, Zimmer 109 – während den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Deckenpfonn, den 29.11.2023

gez. Daniel Gött  
Bürgermeister

## Zweckverband Buchenwasser-Versorgung - Öffentliche Bekanntmachung

**Zweckverband Buchenwasserversorgung  
Sitz Wildberg  
Landkreis Calw**

**Satzung**

**über die Entschädigung für ehrenamtlich Tätige  
im Zweckverband Buchenwasserversorgung  
vom 20. November 2023**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands Buchenwasserversorgung hat am 20. November 2023 aufgrund der §§ 5 Abs. 3, 13 Abs. 6 und 16 Abs. 4 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) die nachstehende Satzung beschlossen:

**§1**

**Aufwandsentschädigung der ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Verbandsversammlung**

Die Mitglieder der Verbandsversammlung, nicht jedoch der Verbandsvorsitzende und der stellvertretende Verbandsvorsitzende, erhalten für die Teilnahme an Sitzungen zum Ersatz ihrer Auslagen einen pauschalen Entschädigungssatz (einschließlich Wegstreckenentschädigung) in Höhe von 30,00 € (brutto). Evtl. entstehende Dienstaufwände werden auf Nachweis erstattet.

**§2**

**Aufwandsentschädigung des Verbandsvorsitzenden und des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden**

1. Der Verbandsvorsitzende erhält eine Aufwandsentschädigung von jeweils 350,00 Euro (brutto) monatlich für den Verbandsvorsitz.
2. Der stellvertretende Verbandsvorsitzende erhält eine Aufwandsentschädigung von 50,00 Euro (brutto) monatlich für den stellvertretenden Verbandsvorsitz.
3. Die Aufwandsentschädigungen sind im Falle der Erkrankung oder des Urlaubs des Anspruchsberechtigten längstens drei Monate weiterzuzahlen.
4. Die Aufwandsentschädigungen werden jeweils zum Monatsende ausgezahlt. Für die Versteuerung sind jeweils die Empfänger zuständig.

**§3**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtlich Tätige im Zweckverband Buchenwasserversorgung vom 12. Mai 2014 außer Kraft.

Wildberg, den 21. November 2023



Ulrich Bünger  
Verbandsvorsitzender

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO i.V.m. § 5 Abs. 2 GKZ:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO i.V.m. § 5 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit Baden-Württemberg (GKZ) unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**Ablesung der Wasserzähler**

Wie in jedem Jahr bittet die Gemeindeverwaltung die Eigentümer von Häusern und Wohnungen darum, in den nächsten Tagen bis zum 31.12.2023 die **Wasserablesung** selbst durchzuführen.

Wir hoffen darauf, dass wie in den Vorjahren ein Großteil mitmacht und die Gemeindeverwaltung somit zeitlich und kostenmäßig entlastet wird. **Wir danken schon jetzt für Ihre Mithilfe.**

So gehen Sie vor:

1. Lesen Sie den Hauptwasserzähler als auch den Gartenwasserzähler falls vorhanden ab. Bitte nur diese Zähler, die Ihnen auch von der Gemeindeverwaltung in Rechnung gestellt werden und **keine** hausinternen Unter- oder Zwischenzähler.
2. Tragen Sie Ihre persönlichen Daten, die Zählernummer und den Stand der Wassermeter in das Formular ein.
3. Werfen Sie den Abschnitt dann in den Briefkasten des Rathauses ein. Sie können diesen aber auch gerne unter der Nummer 07056/9279-50 faxen oder die Angaben per E-Mail an [widmaier@deckenfronn.de](mailto:widmaier@deckenfronn.de) schicken. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Wasserzählerstand über die Gemeindehomepage ([www.deckenfronn.de](http://www.deckenfronn.de)) zu übermitteln. Mit dem Quicklink „Wasserzählerstand“ auf der Startseite werden Sie direkt zum digitalen Formular weitergeleitet.

Wer seinen Zähler nicht abliest, muss damit rechnen, dass sein Verbrauch aufgrund des Vorjahresverbrauches geschätzt wird. Dies wird jedoch hoffentlich nicht nötig sein.



✂-----**Bitte hier ausschneiden**-----

**Wasserzählerablesung**

Ablesedatum: .....

Zählernummer: .....

Zählerstand: .....

Straße/Hausnummer: .....

Name und Unterschrift: .....

✂-----**Bitte hier ausschneiden**-----

## Aus der Arbeit des Gemeinderates

### Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Dienstag, 28.11.2023

Großer Sitzungssaal, Rathaus

#### Beraten und Beschlossen

##### TOP 1

##### Bericht aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung

BM Gött berichtete, dass in der letzten nicht-öffentlichen Sitzung über einen geplanten Cafébetrieb durch David Müller im Laden, Calwer Straße 10 beraten wurde. Der Gemeinderat begrüßte das Vorhaben und verständigte sich darauf, die Immobilie an David Müller zu vermieten. Ferner wurde über die Idee eines Metzgereiverkaufs mit Dorfladen in der ehemaligen Metzgerei Schill gesprochen sowie über Personalangelegenheiten.

##### TOP 2

##### Fragen/Anmerkungen/Kritik der Zuhörer

Ein Bürger bemängelte, dass am Volkstrauertag, bei der Gedenkfeier am Ehrenmal, das Gesprochene akustisch nicht zu verstehen war. Dies war unter anderem dem Verkehrslärm durch vorbeifahrende Fahrzeuge geschuldet. Er regte an, dass während der Veranstaltung das Teilstück im Bereich der Kirche durch die Feuerwehr abgesperrt wird. BM Gött sagte dies zu.

##### TOP 3

##### Vorstellung der Berechnungen und Ergebnisse zum Allgemeinen Kanalplan (AKP) der Gemeinde Deckenpfonn

Der Allgemeine Kanalplan (AKP) gilt immer für ca. 15-20 Jahre. Danach ist das Kanalnetz hydraulisch neu zu berechnen und auf die Schwachstellen hinzuweisen. Herr Wörn vom Ing.-Büro IBB Wörn war in der Sitzung anwesend, um die Ergebnisse zu präsentieren. Die Untersuchung ergab dabei zwei Schwachstellen. (Im Bereich der Gartenstraße sowie im Bereich der Ettenbergstraße). Diese gilt es im Laufe der Jahre zu verändern. Der Gemeinderat nahm diese zur Kenntnis. Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, die Veränderungen in die Haushaltsplanung mit aufzunehmen.

##### TOP 4

##### Feststellung der Jahresrechnung 2020 des Eigenbetriebs Wasserversorgung

Die Jahresrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Jahr 2020 wurde von der Kämmerei und dem Steuerberatungsbüro KOBERA fertiggestellt und in der Sitzung vorgestellt. Daraus errechnete sich ein Jahresgewinn von 31.606,13 €, der steuerlich auf neue Rechnung vorgetragen wird.

##### TOP 5

##### Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2023

Im Haushaltsplan 2023 ist eine Kreditaufnahme von 700.000 € vorgesehen. Aktuell werden aus Liquiditätsgründen 500.000 € benötigt. In der Sitzung wurden zwei Kreditangebote vorgestellt. Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung einen Kredit bei der Kreissparkasse Böblingen in Höhe von 500.000 €, mit einer Laufzeit von 20 Jahren und einer Zinsbindung bis zum 30.11.2023 zu einem Zinssatz von 3,54 % aufzunehmen. Die Gemeindeverwaltung wurde außerdem beauftragt, eine Sondertilgung von jährlich 10 % nachzuverhandeln.

##### TOP 6

##### Haushaltsplanung 2024 – Mittelfristige Finanzplanung bis 2027

Die Mittelfristige Finanzplanung umfasst die für 2024 vorgesehenen Investitionen der Gemeinde und die geplanten Investitionen für die Jahre 2025-2027. Bei seiner Einführung wies BM Gött darauf hin, dass durch die angespannte Haushaltslage wenig Spielraum für Investitionen gegeben ist. Dies nahm der Gemeinderat nach erfolgter Aussprache zum Anlass, neben der Priorisierung der geplanten Investitionen für das Jahr 2024, sich auf einen Klausurtag im Frühjahr 2024 zu verständigen. Ferner beschloss das Gremium, trotz angespannter Lage, die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer nicht zu erhöhen.

##### TOP 7

##### Kultur- und Nutzungsplan 2024

Förster Daniel Frohnmaier stellte die Planungen für den Gemeindegewald im Jahr 2024 vor. Diese umfassen den Nutzungsplan, der sich am laufenden Forsteinrichtungswerk orientiert, den Kulturplan und den Haushaltsplan. Bei seinen Ausführungen machte er deutlich, dass momentan der Holzmarkt gesättigt ist und der Holzverkauf stagniert. Im Planansatz rechnet er jedoch mit einem Überschuss von 52.600 €. Der Gemeinderat genehmigte den vorgelegten Kultur- und Nutzungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024.

##### TOP 8

##### Ausweisung eines weiteren Schuppengebietsplatzes im „Schuppengebiet Grund“

In der süd-westlichen Ecke des vorhandenen Schuppengebiets „Grund“ besteht die Möglichkeit, ein weiteres Schuppengrundstück vorzusehen. Der Gemeinderat beschloss, bei Interesse, das Grundstück zu veräußern. Der Grenzverlauf und die Grundstücksgröße sind noch festzulegen bzw. auf den Interessenten abzustimmen. Der Kaufpreis wird auf 30,00 €/m<sup>2</sup> zuzügl. Vermessungs- und Bebauungsplankosten festgesetzt.

##### TOP 9

##### Aktueller Planungsstand Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Östliche Südstraße“

Herr Sippel vom Planungsbüro Sippel|Buff stellte die erste Entwurfsplanung für den Bebauungsplan „Östliche Südstraße“ vor. Der Gemeinderat nahm diesen zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung zur weiteren Ausarbeitung des Vorentwurfes auf dieser Basis.

##### TOP 10

##### Verschiedenes, Bekanntgaben

- **Winterdienst**  
BM Gött informierte, dass aufgrund der aktuellen Wetterverhältnisse der ausgelagerte Winterdienst erstmalig zum Einsatz gekommen ist.
- **Kindergarten Pustelblume - geänderte Betreuungszeiten**  
BM Gött gab bekannt, dass aufgrund der geänderten Personalsituation ab Januar wieder eine Ganztagesbetreuung angeboten werden kann. Ferner weist er darauf hin, dass entgegen dem Votum des Gemeinderats, ein weiteres Betreuungsmodell (bis 15.00 Uhr) angeboten werden soll. Hierzu wird eine Elternabfrage erfolgen.
- **Infoveranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Kommunalwahl 2024**  
Gemeinderat Ralph Süßer wies auf eine am 12.12.2023 stattfindende Informationsveranstaltung hin. An diesem Abend besteht in der Seniorentagesstätte die Möglichkeit, um 19.00 Uhr mit den amtierenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten der beiden Listen LUB und FW ins Gespräch zu kommen, auch soll die Arbeit im Gemeinderat vorgestellt werden.

## Andere Behörden

### Ein Interview mit dem Sozialen Dienst des Sozialamtes, Landratsamt Böblingen

Mein Name ist Jana Grieb. Ich bin Sozialarbeiterin und arbeite im Sozialen Dienst im Landratsamt Böblingen. Ich möchte gerne mich und meine Tätigkeiten im Sozialen Dienst vorstellen.

#### Für welche Gemeinde sind Sie zuständig?

Ich bin für Deckenpfronn zuständig und für einige andere Gemeinden.

#### Wer darf sich bei Ihnen melden?

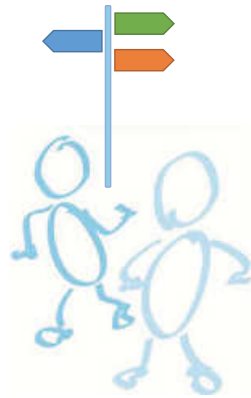
Menschen ab 18 Jahren, die Fragen haben, eine Beratung möchten oder einfach nicht mehr weiter wissen.

Ich berate auch die Familie, Freunde oder Bekannte von Personen, die Unterstützung brauchen.

#### Wie können Sie mich unterstützen?

Sie sind bei mir richtig, wenn Sie Fragen haben:

- ✓ zur Grundsicherung oder zur Hilfe zum Lebensunterhalt
- ✓ zur Pflege oder hauswirtschaftlichen Hilfe und das Geld von der Pflegekasse nicht ausreicht
- ✓ zu allgemeinen finanziellen, persönlichen, psychischen oder gesundheitlichen Problemen



- ✓ zum Thema Ordnung in Ihrer Wohnung
- ✓ zu Miet- und Stromschulden

Ich berate Sie und unterstütze Sie dabei, eine Lösung zu finden. Ich kann für Sie auch einen Kontakt zu weiteren Unterstützungsangeboten herstellen.

#### Kommen Sie auch nach Deckenpfronn oder zu mir nach Hause?

Ja, ich kann bei Ihnen zuhause vorbeikommen oder wir vereinbaren einen Termin im Rathaus.

#### Sind meine Daten bei Ihnen sicher?

Ja, Ihre Daten und der Inhalt unseres Gesprächs sind bei mir sicher, ich bin an die Schweigepflicht gebunden.

#### Wie erreiche ich Sie?

Sie können mich anrufen oder mir eine E-Mail schreiben:

Telefonnummer: 07031 663 2048

E-Mailadresse: j.grieb@lrabb.de

Wichtig: Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, wenn Sie mich nicht erreichen. Ich rufe Sie zeitnah zurück.

## Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

### Terminplan Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Freitag, 08.12.2023 um 20:00 Uhr Übung Zug 2

Freitag, 15.12.2023 um 20:00 Uhr Gesamtwehrübung



## Jugendfeuerwehr Deckenpfronn

### Terminplan Jugendfeuerwehr

#### Jugendgruppe:

Freitag, 15.12.2023 Übung um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus

## Kinderbetreuung und Schulen

### KiTa "Lüsse"



### Tri tra trallala, der Kasper ist jetzt öfter da.



Foto: Kita Lüsse

Eines unserer Lieblingsfingerspiele ist das vom Kaspertheater.

Nun haben wir jedoch bei einem Besuch im Kindergarten Pestblume deren gehäkelten Handpuppen gesehen und waren gleich hin und weg. Diese seien selbstgemacht und in Kooperation mit Frau Kolberg (Lehrerin an der hiesigen Grundschule in Deckenpfronn) entstanden, so hieß es auf unsere Nachfrage hin. Zu unserer großen Freude konnten wir Frau Kolberg auch für uns gewinnen.

Sie häkelte wunderschöne kleine Kasperlefiguren und passte deren Größe sogar noch auf Kinderhände an.

Seit einiger Zeit sind diese nun Bestandteil des Spielangebots in unserem Dachgeschoss und Teil von so manchem Kasperletheater.

**Wir sagen ganz herzlichen Dank, liebe Frau Kolberg für Ihren (ganz uneigennütigen) Einsatz für die Kita Lüsse.**



## Gottlob-Ernst-Schule

### Super Elli!

Auch in diesem Jahr kam das landkreisweite Kinder- und Jugendtheaterfestival – das Theater im Kreis – zu uns an die Schule, dieses Jahr mit dem ChausseeTheater und Billy Bernhard.

Er brachte Elli und ihre Freunde mit, alles richtige Leseratten. Doch warum verschwinden auf einmal ihre Bücher – nach und nach und auf unerklärliche Weise. Und nicht nur die drei geraten durch einen fiesen Zauber in Gefahr. Wer oder was steckt dahinter? Kann die kluge Elli das Rätsel lösen und das Abenteuer zu einem guten Ende bringen?

Unsere Schülerinnen und Schüler und die Vorschulkinder haben bei den zwei Aufführungen kräftig mitgeholfen und so war bald klar, die kluge Elli ist eine richtige Super-Elli und die Kraft der Fantasie wird nicht nur durch Bücher, sondern auch durch Theaterstücke geweckt.

Uns allen konnte die Geschichte von Super-Elli ein Lächeln aufs Gesicht zaubern und **wir bedanken uns bei Billi Bernhard und**

dem Team vom Landratsamt, die das Theaterfestival bei uns im Landkreis Böblingen organisieren.



Fotos: GES

## Volkshochschule

### VHS-Kurs „Fit for Fun“ findet am 7.12. in der Schulgymnastikhalle statt

Am Donnerstag, 07.12.2023 findet der VHS-Kurs DE 22 Fit for Fun von Eva Neuffer in **Schulgymnastikhalle statt** und nicht wie üblich in der Gemeindehalle.

**Wir bitten um Beachtung!**

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Deckenpfronn



#### Evangelische Kirchengemeinde Deckenpfronn

Pfarramt: Schulstraße 17, 75392 Deckenpfronn

Telefon: 07056 1289; Fax: 07056 2376

E-Mail: pfarramt@kirche-deckenpfronn.de

Homepage: www.kirche-deckenpfronn.de

**Neue Kontaktzeiten Pfarrbüro ab 1.12.2023** (Pfarramtssekretärin Angelika Wiehe): **mittwochs 10:00 – 12:00 Uhr**

**Pfarramtliche Vertretung:** Pfarrer Stephan Bleiholder

E-Mail: stephan.bleiholder@elkw.de; Tel.: 07032 – 31407

#### Ansprechpartner bei Gemeindeangelegenheiten:

Thomas Dongus, Tel. 8115

E-Mail: thomas.dongus@kirche-deckenpfronn.de

**Bei Trauerfällen** bitte bei Pfarrer Roß, Tel. 07034 - 4250 anrufen.

#### WOCHENSPRUCH

**Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.**

Lukas 21,28

#### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

##### Donnerstag, 7. Dezember

15:00 Uhr Mittagstreff im Evang. Gemeindehaus

##### Sonntag, 10. Dezember – 2. SONNTAG IM ADVENT

**10:00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche mit Prädikantin Marie-Madeleine Ebner.**

Das Opfer des Gottesdienstes wird für die vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde erbeten.

**10:00 Uhr Kinderkirche im Evang. Gemeindehaus, anschließend Krippenspielprobe**

##### Montag, 11. Dezember

15:00 Uhr „Hand-in-Hand“ Hausaufgabenunterstützung im Evang. Gemeindehaus

##### Dienstag, 12. Dezember

18:30 Uhr Gebetskreis, Infos unter Tel. 07056 – 39 81

##### Mittwoch, 13. Dezember

Es findet kein Konfirmandenunterricht statt.

18:00 Uhr Krippenspielprobe im Evang. Gemeindehaus

**Adventsmusik mit dem Posaunenchor und dem Singkreis - ein wahrer Ohrenschaum am 1. Advent in der Nikolauskirche.**



Foto: Rahel Neuffer

Der Posaunenchor stimmte uns mit „Tochter Zion“ ein und wechselte im Laufe des Konzertes zwischen dem Gesamtchor und den Tiefinstrumenten. Schön verbunden, spielte der Posaunenchor gemeinsam mit dem Singkreis und dann wieder übernahm der Singkreis mit adventlichen Weisen, was eine wunderschöne Mischung ergab.

Es war alles dabei, von Weihnachtsliedern, einer Sinfonia und mit der Gemeinde gesungenen Liedern. Danke lieber Posaunenchor und lieber Singkreis für diese stimmungsvolle Adventsmusik.

An diesem Abend wurde aber nicht nur musiziert und gesungen, sondern auch Abschied gefeiert, denn der Singkreis nahm mit diesem Konzert Abschied.

Doch wie heißt es so schön:  
„Niemand geht man so ganz ...“



Foto: Rahel Neuffer